

## Larissa Eifler erstmalig für Nationalteam nominiert

28.10.2015

Die Säbelfechterin Larissa Eifler vom TV Wetzlar wird erstmals in das Nationalteam des Deutschen Fechter-Bundes berufen. Mit ihrer Nominierung leitet der verantwortliche Cheftrainer Vilmos Szabo den Umbau der deutschen Nationalmannschaft der Säbelfechterinnen ein, mit dem Fokus, bis Tokio 2020 ein neues starkes und leistungsbereites Damensäbel-Team aufzubauen. Für die 16jährige Larissa Eifler, die erst am vergangenen Wochenende mit der Junioren Nationalmannschaft beim Team-Weltcup im polnischen Kattowitz den 7. Platz und im Einzelwettbewerb unter 120 Teilnehmerinnen den 30. Rang belegte, ist die Nominierung eine Bestätigung ihrer starken Leistungen der letzten Saison, in der sie Vize-Europameisterin bei der A-Jugend Konkurrenz und Deutsche Juniorenmeisterin wurde. Die am Montagmorgen erst aus Polen vom Wettkampf zurückgekehrte Leistungssportlerin muss nun bereits am Donnerstag wieder ins französische Orleans reisen, wo sie erstmals in ihrer noch jungen Fechtkarriere sowohl im Einzel- als auch im Mannschaftswettbewerb bei einem Aktiven-Weltcupturnier an den Start geht. Mit ihr in der Mannschaft werden 2 Fechterinnen aus Dormagen und eine Fechterin aus Eislingen um Punkte für die Weltrangliste fechten. Insgesamt sind fast 200 Säbelfechterinnen aus mehr als 30 Nationen für diesen Weltcup gemeldet. Bereits 2 Wochen später geht es für Larissa Eifler zum nächsten Junioren-Weltcup nach Sofia.

